

# Ramella bei Premiere dabei

**Der Hallauer** Fabio Ramella hat die Qualifikation für die I. European Games geschafft. Diese finden im Juni 2015 in Baku, der Hauptstadt von Aserbaidschan, statt.

VON DANIEL F. KOCH

**SCHIESSEN** 20 Sportarten, 50 teilnehmende Nationen, die über 6000 Athletinnen und Athleten stellen werden, starten an den vom 12. bis zum 28. Juni 2015 an den erstmals stattfindenden European Games in Baku in Aserbaidschan. Im Dezember 2012 wurde die Einführung des Wettbewerbs vom European Olympic Committee (EUC) beschlossen. Es soll ein alle vier Jahre auszutragender Grossanlass ähnlich den Olympischen Spielen werden. Wie die bereits bestehenden Afrika- oder die Asienspiele sollen die Spiele für Sportler aus Europa eine neue Plattform bieten.

Erfreulicherweise steht bereits heute schon fest, dass der Hallauer Skeetschütze Fabio Ramella als Vertreter des Schweizerischen Schützenverbandes (SSV) dabei sein wird. «Fabio erfüllt die Vorgabe, unter den ersten 30 Schützen zu sein», sagt Vater, Trainer und Betreuer Guido Ramella. Wann die offizielle Präsentation der Athleten sein wird, ist noch nicht bestimmt. Swiss Olympic, die Dachorganisation des Schweizer Sports, rechnet aber damit, dass in Baku rund 100 bis 150 Athletinnen und Athleten mit dem Schweizer Kreuz auf der Brust vertreten sein werden. Die Premiere der European Games ist attraktiv, weil man sich für die Olympischen Spiele 2016 in Brasilien qualifizieren kann. In der Sportart



Der nächste internationale Auftritt: Der Hallauer Fabio Ramella (vorne) wird bei den ersten European Games im nächsten Sommer in Baku antreten. Bild pd

von Fabio Ramella, dem Tontaubenschiessen oder auf Neudeutsch Skeet, ist es beispielweise ein Platz. «Daran kann man ermassen, wie hoch die Anforderungen für die Qualifikation sind», sagt Guido Ramella.

## Auch um Tickets für Brasilien 2016

Zentrum der ersten European Games 2015 wird das olympische Stadion in Baku sein, an dem derzeit gebaut wird und das nach seiner Fertigstellung 65 000 Zuschauern Platz bieten wird. Die weiteren Sportanlagen verteilen sich auf drei Wettkampforte in der Umgebung der Metropole am Kaspischen Meer. Insgesamt werden 20 Sportarten angeboten. In neun davon geht es um Punkte oder sogar schon um Quotenplätze für die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro. Zusätzlich

wurden neun Sportarten, wie Beach Soccer, Sambo (eine russisch-sowjetische Kampfsportart mit Wurzeln im japanischen Judo/Jiu-Jitsu) und Karate, als nicht olympische Sportarten ins Programm aufgenommen. Zudem werden weitere Wettkämpfe in nicht olympischen Disziplinen von olympischen Sportarten ausgetragen. Hier kann man beispielsweise 3x3 Basketball, Aerobic oder Akrobatik im Turnen sehen.

«Der Stellenwert der European Games für die Schweizer Teilnehmer ist je nach Sportart unterschiedlich, für Swiss Olympic steht aber fest, dass die European Games für die Athleten eine wertvolle Gelegenheit darstellen, im Hinblick auf den weiteren Karriereverlauf wichtige Erfahrungen an einem Multisportanlass zu sammeln», erklärt Swiss Olympic.

# Durch Schw...

**Um Andy Su...**  
Schaffhauser...  
es zuletzt ru...  
der von Rück...  
Profi in einer...  
über seinen a...

**DUATHLON** «Es is...  
chen, wenn ma...  
hört. Meine S...  
ständigen Auf...  
cken kann ich z...  
denn ich bin nu...  
chen absolut sch...  
weiter Sorgen...  
Knie, das mir...  
Germany (im J...  
Radfahren ohn...  
zwar möglich,  
Lauftraining ist...  
Nach einem ME...  
Befund ergab,  
einem sogenann...  
muskuläre Urs...  
diese Sache rel...  
äusserst schme...  
sein ... Ich bin...  
würde so gerne...  
trainings absol...

In letzter Z...  
mehrte Zeit ins...  
nächsten Saison...  
triathlon gerüst...  
trainierte ich n...  
suchte ich eine...  
wurde in Fraue...  
fündig. Er war...  
Schwimmer un...  
seine Tochter C...  
spitze. Seine T...  
eher unkonvent...  
immer zwischen...  
glaublich hart. I...  
hilfen geschwor...  
Triathleten imr...